

Verdienstvolle Verabschiedung: Dr. Christian geht nach 16 Jahren!

Dr. Karl-Wilhelm Christian wird am 10.02.2025 als Leitender Notarzt im Westerwaldkreis verabschiedet, nach über 16 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit.



Am 10. Februar 2025 wurde Dr. Karl-Wilhelm Christian als Leitender Notarzt des Westerwaldkreises verabschiedet. Das Ehrenamt, das er über 16 Jahre ausübte, endet nach Erreichen der gesetzlichen Altersgrenze. Landrat Achim Schwickert würdigte in seiner Verabschiedungsrede das unermüdliche Engagement von Dr. Christian für die Menschen im Westerwald.

Die Aufgaben eines Leitenden Notarztes sind im Brand- und Katastrophenschutzgesetz Rheinland-Pfalz verankert. Bei größeren Notfällen ist der Leitende Notarzt für die Einsatzabschnittsleitung Gesundheit verantwortlich. In dieser Funktion sorgt er für die medizinische Versorgung und koordiniert die Abläufe gemeinsam mit einem Organisatorischen

Leiter. Bei Schadensereignissen müssen oft viele Verletzte oder Erkrankte versorgt werden, weshalb die Arbeit solcher Notärzte von zentraler Bedeutung ist.

Ein bunter Werdegang

Dr. Christian blickt auf einen beeindruckenden beruflichen Werdegang zurück. Geboren und aufgewachsen in Hachenburg, studierte er Humanmedizin und war danach wissenschaftlich an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz tätig. Später übernahm er die Position des Chefarztes der Anästhesie sowie die ärztliche Direktion am DRK-Verbundkrankenhaus Altenkirchen-Hachenburg.

Obwohl er nun in den Ruhestand geht, plant Dr. Christian, auch weiterhin im Heimatkrankenhaus Unterstützung zu leisten, insbesondere bei Personalmangel. Er bedankte sich in seiner Abschiedsrede für die gute Zusammenarbeit während seiner Zeit im Ehrenamt.

Der Rahmen der Notfallmedizin im Westerwald

Der Westerwaldkreis hat derzeit sechs Leitende Notärzte und sechs Organisatorische Leiter ernannt. Diese Ehrenbeamte werden durch den Landrat bestellt und sind für die notfallmedizinische Versorgung bei außergewöhnlichen Ereignissen zuständig. Die Alarmierung erfolgt gemäß dem Alarm- und Einsatzplan Gesundheit Westerwaldkreis.

In Rheinland-Pfalz sind Ärzte, die als Leitende Notärzte vorgesehen sind, verpflichtet, an speziellen Qualifikationsseminaren teilzunehmen. Diese Seminare bestehen aus einer Mischung von Präsenzunterricht und E-Learning und vermitteln wichtige Kenntnisse und Fähigkeiten, die für die Übernahme dieser verantwortungsvollen Position notwendig sind. Aktuell sind die Kurse von der Akademie für

Ärztliche Fortbildung Rheinland-Pfalz in Kooperation mit verschiedenen Institutionen organisiert, die auch die Kursleitung und Betreuung übernehmen.

Insgesamt ist die Rolle des Leitenden Notarztes in der Notfallmedizin von entscheidender Bedeutung, nicht nur im Westerwald, sondern in ganz Rheinland-Pfalz. Dr. Karl-Wilhelm Christian hinterlässt ein Erbe, das durch seinen außerordentlichen Einsatz geprägt ist.

Weitere Informationen über die Aufgaben und Struktur der Leitenden Notärzte im Westerwaldkreis erhalten Sie bei der **Westerwaldkreis-Geschäftsstelle** und über die Fortbildungsangebote der **Akademie für Ärztliche Fortbildung Rheinland-Pfalz**.

Es bleibt abzuwarten, wer Dr. Christian in seiner Schlüsselrolle nachfolgen wird und wie sich die Notfallmedizin im Westerwaldkreis weiterentwickeln wird.

Details

Quellen

- www.ww-kurier.de
- www.westerwaldkreis.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net